



Göttingen, den 21. Oktober 2024

300 Jahre Kant – Wissen, Handeln, Hoffen

Gemeinsame Veranstaltungsreihe des Philosophischen Seminars der Universität Göttingen und der Niedersächsischen Akademie

GÖTTINGEN. 2024 jährt sich der Geburtstag von Immanuel Kant zum 300. Mal. Hat uns der Königsberger Philosoph heute noch etwas zu sagen? Sollten wir uns überhaupt noch näher mit ihm und seinem Werk beschäftigen? Und wenn ja, welchen Zugang zu seinem philosophischen Denken sollten wir wählen? Eine Veranstaltungsreihe des Philosophischen Seminars der Universität Göttingen in Kooperation mit der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen widmet sich in sieben Veranstaltungen dem breiten Spektrum der Philosophie Kants. Dabei werden einerseits Dauerbrenner im Fokus stehen, wie etwa der Transzendente Idealismus der Kritik der reinen Vernunft oder der kategorische Imperativ. Andererseits werden aber auch weniger beachtete Themen wie etwa Kants Emotionstheorie oder seine Metaethik in den Blick genommen. Alle Vortragenden sind internationale Expertinnen und Experten für die Philosophie Kants und jeder Vortrag bietet einen eigenen und neuen Blick auf diesen vielschichtigen Denker.

Zeit: mittwochs von 18.15 bis 20 Uhr

Ort: Die ersten sechs Vorträge finden im Auditorium, Weender Landstraße 2, Hörsaal AUDI 11 statt. Der letzte Vortrag von Marcus Willaschek am 5. Februar 2025 findet in der Alten Mensa, Wilhelmsplatz 3, Adam-von-Trott-Saal statt.

- | | |
|------------|--|
| 30.10.2024 | Bernd Ludwig: Kant lesen nach 300 Jahren. Warum eigentlich – und wie? |
| 13.11.2024 | Anna Wehofsits: Mitgefühl in Kants Ethik |
| 27.11.2024 | Tobias Rosefeldt: Wie ist ein kategorischer Imperativ möglich? |
| 11.12.2024 | Heiner Klemme: Die Welt unseres Gefühls. Kant über Lust und Unlust |
| 08.01.2025 | Stefanie Grüne: Kant über Selbstbewusstsein |
| 22.01.2025 | Andrea Esser: Sagen und Zeigen. Funktion und Wirkung der Beispiele und Kants "Kritik der Urteilskraft" |
| 05.02.2025 | Marcus Willaschek: Kants Revolution des Denkens |

Kontakt:

Adrienne Lochte,
Tel.: 0551/39-37037
E-Mail:
adrienne.lochte@adwgoe.de

Vortragsreihe

300 Jahre Kant – Wissen, Handeln, Hoffen



Immanuel Kant,
Professor in Königsberg,
Mitglied der Preussischen
Academie der Wissenschaften

© 2024 Georg-August-Universität, Philosophisches Seminar · Gestaltung und Collage: Sauer Marketing · Fotos: Adolfs Stock



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN
PHILOSOPHISCHES SEMINAR

Humboldtallee 19 • 37073 Göttingen



Niedersächsische Akademie
der Wissenschaften
zu Göttingen

Theaterstraße 7 • 37073 Göttingen • www.adw-goe.de



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN
PHILOSOPHISCHES SEMINAR

in Kooperation mit



Niedersächsische Akademie
der Wissenschaften
zu Göttingen



300 Jahre Kant – Wissen, Handeln, Hoffen

Am 22. April 2024 hat sich der Geburtstag von Immanuel Kant zum 300. Mal ge­jährt. Hat uns der Königsberger Philosoph heute noch etwas zu sagen? Sollten wir uns überhaupt noch näher mit ihm und seinem Werk beschäftigen? Und wenn ja, welchen Zugang zu seinem philosophischen Denken sollten wir wählen?

Diese Reihe widmet sich in sieben Vorträgen exemplarisch dem ganzen Spektrum der Philosophie Kants. Dabei werden einerseits einige wichtige ‚Dauerbrenner‘ im Fokus stehen, wie etwa der Transzendente Idealismus der *Kritik der reinen Vernunft* oder der Kategorische Imperativ. Andererseits werden aber auch traditionell weniger beachtete Themen, wie etwa Kants Emotionstheorie oder seine Metaethik, in den Blick genommen.

Alle Vortragenden sind ausgewiesene internationale Expertinnen und Experten für die Philosophie Kants, und jeder Vortrag bietet einen eigenen und neuen Blick auf diesen vielseitigen und vielschichtigen Denker.

Die Veranstaltungsreihe des Philosophischen Seminars der Georg-August-Universität Göttingen findet in Kooperation mit der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen statt.

Zeit: mittwochs von 18 Uhr c.t. bis 20 Uhr.

Ort: Die ersten sechsten Vorträge finden in der **Weender Landstraße 2**, im Auditorium (AUDI 11) statt. Nur der letzte Vortrag von Marcus Willaschek am 5.2.25 findet im Adam-von-Trott-Saal statt.

Termine

30.10.2024 Bernd Ludwig:
“Kant lesen nach 300 Jahren.
Warum eigentlich – und wie?”

13.11.2024 Anna Wehofsits:
“Mitgefühl in Kants Ethik”

27.11.2024 Tobias Rosefeldt:
“Wie ist ein kategorischer
Imperativ möglich?”

11.12.2024 Heiner Klemme:
“Die Welt unseres Gefühls.
Kant über Lust und Unlust”

08.01.2025 Stefanie Grüne:
“Kant über Selbstbewusstsein”

22.01.2025 Andrea Esser:
“Sagen und Zeigen. Funktion und
Wirkung der Beispiele und Kants *Kritik
der Urteilskraft*”

05.02.2025 Marcus Willaschek:
“Kants Revolution des Denkens”